

## **Gemeinderat aktuell (öffentliche Sitzung vom 12.04.2019)**

In seiner öffentlichen Sitzung am Freitag, 12.04.2019 hat der Gemeinderat der Gemeinde Durlangen folgende Punkte behandelt bzw. folgende Beschlüsse gefasst:

### **Bausachen**

Im Zuge des bauaufsichtlichen Genehmigungsverfahrens hat der Gemeinderat jeweils einstimmig zu nachstehenden Bauvorhaben sein Einvernehmen erteilt:

- Anbau Wintergarten mit Unterkellerung, Durlangen, Reichenberger Straße 10
- Errichtung Dachgauben und Balkonerweiterung, Durlangen, Buchenweg 14

### **Gemeinderat hat Aufträge für Nachrüstung RÜB Zimmerbach, Tanau, Gmünder Straße und Kläranlage vergeben**

Im Zuge der öffentlichen Ausschreibung für die Vergabe der maschinentechnischen Ausrüstung sind fünf Angebote eingegangen. Das wirtschaftlichste Angebot hat die Firma SC-Konstruktionen GmbH, Herbrechtingen mit einer geprüften Angebotssumme von 206.784,87 € (brutto) abgegeben.

Einstimmig vergab der Gemeinderat die maschinentechnische Ausrüstung in Höhe von 206.784,87 € (brutto) an die Firma SC-Konstruktionen GmbH, Herbrechtingen.

Im Zuge der beschränkten Ausschreibung für die Vergabe der Betonsanierung RÜB Zimmerbach sind vier Angebote eingegangen. Das wirtschaftlichste Angebot hat die Firma Gebrüder Hörner GmbH, Schwäbisch Gmünd mit einer geprüften Angebotssumme von 37.210,11 € (brutto) abgegeben.

Einstimmig vergab der Gemeinderat die Arbeiten an die Firma Gebrüder Hörner GmbH, Schwäbisch Gmünd mit einer geprüften Angebotssumme von 37.210,11 € (brutto).

Im Zuge der öffentlichen Ausschreibung der Tief-, Stahlbeton- und Außenanlagenarbeiten sind zwei Angebote eingegangen. Das wirtschaftlichste Angebot hat die Firma Hans Ebert Bauunternehmung GmbH, Abtsgmünd-Pommertsweiler mit einer geprüften Angebotssumme von 220.541,51 € (brutto) abgegeben.

Einstimmig vergab der Gemeinderat die Arbeiten an die Firma Hans Ebert Bauunternehmung GmbH, Abtsgmünd-Pommertsweiler mit einer geprüften Angebotssumme von 220.541,51 € (brutto).

### **Gemeinderat fasst Baubeschluss für Erweiterung der Urnenwände – südlicher Teil sowie für Wegebau auf dem Friedhof Zimmerbach**

Jeweils einstimmig hat der Gemeinderat die Baubeschlüsse für die Erweiterung der Urnenwände – südlicher Teil – (5. Bauabschnitt) und den Wegebau im Bereich der Rasengrabfelder gefasst.

Mit der Beschlussfassung vom 28.11.2013 hat der Gemeinderat die Festlegung der Standorte und die Umsetzungsreihenfolge der weiteren künftigen Urnenwände für den Zeitraum bis 2018/2019 (mittelfristige Planung) getroffen.

In den Jahren 2014/2015 wurden die Urnenwände Nord, 4. Bauabschnitt, umgesetzt.

Jetzt steht der 5. Abschnitt, Urnenwände Süd, zur Ausführung an. Das Projekt läuft, wie gehabt, in zwei Schritten ab. Im ersten Schritt, also noch im Jahr 2019, werden die für die Urnenwandanlage erforderlichen Fundamente sowie der Vorplatz und der Wegebau ausgeführt. Im zweiten Schritt, also im Jahr 2020, erfolgt die Urnenwandaufstellung. Die Urnenwandanlage besteht aus zwei Urnenwänden mit jeweils 12 Grabkammern. Die geschätzten Kosten für die Gesamtanlage mit 24 Grabkammern belaufen sich auf rund 80.000 € - 100.000 € (je nach Umfang des Wegebbaus, Festlegung erfolgt bei Ortstermin).

Die Notwendigkeit der neuen Urnenwände ergibt sich daraus, dass aktuell nur noch 16 Grabkammern zur Verfügung stehen.